

	<p>Objekt: Rhegion, Bruttium</p> <p>Museum: Münzkabinett und Antikensammlung der Stadt Winterthur Villa Bühler, Lindstrasse 8 8400 Winterthur +41 52 267 51 46 muenzkabinett@win.ch</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Archaik und Klassik</p> <p>Inventarnummer: G 525</p>
--	---

Beschreibung

Vorderseite: Löwenkopf von vorne.

Rückseite: Iokastos nach l. sitzend mit Zepter, in Lorbeerkranz.

Provenienz: Slg. Hüni (Kauf bei H. Nussbaum 1939, aus F. Schlessinger, Auktion 13, 4. Februar 1935, Nr. 202)

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 16.95 g; Durchmesser: 27 mm;
Stempelstellung: 9 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	450-445 v. Chr.
	wer	
Besessen	wo	Rhegion (Kalabrien)
	wann	1939-1940
	wer	Carl Hüni
Verkauft	wo	
	wann	
	wer	Dr. Hans Nussbaum Münzenhandlung
Verkauft	wo	
	wann	
	wer	Felix Schlessinger (1879-1944)

wo
[Geographischer wann
Bezug]

wer
wo Italien

Schlagworte

- Antike
- Halbgott
- Klassik
- Münze
- Silber
- Stadt
- Tetradrachme
- Tier

Literatur

- HN Italy (2001) Nr. 2477. – Herzfelder, Rhegion (1957) Nr. 1h (diese Münze). – Bloesch, Antike Kleinkunst (1964), Nr. 146, Taf. 13 (diese Münze). – Bloesch, Winterthur 1 (1987) Nr. 525 (diese Münze)..